

Farben erkennen – Malen aus dem Unbewussten nach Carl Gustav Jung



Kosten der Fortbildung

- Gesamte Fortbildung: EUR 1.960,00 (zahlbar in 4 Raten)
Enthalten sind alle Seminarkosten außer Unterkunft und Verpflegung
- Verwaltungs- und Materialkosten: einmalig EUR 160,00

Die Teilnehmenden schließen einen Fortbildungsvertrag mit dem Verein zur Förderung des Klosters Vinnenberg e.V. und erhalten nach Abschluss der Fortbildung ein differenziertes Zertifikat über die Teilnahme.

Kursort

Die Kurse finden im Kloster Vinnenberg statt. Die Kosten für die Unterkunft und Verpflegung sind von den Teilnehmenden selbst zu zahlen und betragen pro Übernachtung inkl. Verpflegung 75 € (EZ mit Bad) oder 55 € (EZ mit Bad auf dem Flur).

Schriftliche Bewerbung mit folgenden Angaben

- Lebenslauf
- Bisherige Berufserfahrung
- Gegenwärtige berufliche/ehrenamtliche Tätigkeit
- Persönliche Motive für die Fortbildung

Anmeldung und Bewerbung

bitte bis zum 23.11.2018

Dr. Carl Möller, Am Graelbach 6B, 48155 Münster

Leitung

- Dr. Carl Möller, Studium der Vergleichenden Literaturwissenschaft, Publizistik und Theologie, Dipl. Analytischer Psychologe C.G. Jung, u.a. in eigener Praxis tätig, Leiter des Fachbereichs Vergleichende Religionswissenschaft und Ethnologie am C.G. Jung Institut Zürich/Küsnacht, Lehrbeauftragter der Westfälischen Wilhelmsuniversität, Fachbereich Pastoraltheologie, Wiedergründer und Leiter des Klosters Vinnenberg, Lehrer der Kontemplation nach Pater Franz Jalics, geistl. Begleiter und Exerzitenmeister
- Stefan Wiesel, Dipl.-Theol., Priester, Supervisor, geistlicher Begleiter, Diözesanhochschulseelsorger des Bistum Essen, 4-jährige Fortbildung Grund-/Aufbaukurs Analytische Psychologie und Seelsorge, zweieinhalbjährige Fortbildung Maltherapie nach C.G. Jung



Farben erkennen – Malen aus dem Unbewussten nach C.G. Jung

Fortbildung 2018–2020

Kloster Vinnenberg



Kloster Vinnenberg

Beverstrang 37, 48231 Warendorf-Milte

Tel. (0 25 84) 91 99 50

E-Mail: info@kloster-vinnenberg.de

Auf der Basis der Analytischen Psychologie (C. G. Jung) entwickelten die Lehranalytikerinnen Prof.'in Dr. Ingrid Riedel und Christa Henzler mit großem Erfolg einen eigenen maltherapeutischen Ansatz.

In den vergangenen Jahren – dies ist bereits der fünfte Fortbildungszyklus – ist die von den o. g. Analytikerinnen erarbeitete Theorie in den Seminaren des Klosters Vinnenberg stets weiterentwickelt und insbesondere auch auf die Felder der praktischen Seelsorge und Beratung (z. B. Telefonseelsorge, Kindersorgentelefon, Sterbe- und Hospizbegleitung, Beratung für Trauernde etc.) ausgeweitet worden.

Die Fortbildung stellt darüber hinaus eine äußerst sinnvolle Zusatzkompetenz in der Geistlichen Begleitung ebenso wie in der Exerzitienarbeit dar. In beiden Bereichen werden immer mehr Bilder aus dem eigenen inneren Erleben, dem Unbewussten, wie z. B. aus den Inhalten von Träumen oder auch zu Bibelstellen, gemalt. Dies geschieht ebenso in weiten Teilen der Beratungsarbeit.

Durch eine fundierte Arbeit mit Bildern wird ein tieferer Einblick in die Reifungsprozesse des Menschen ermöglicht. Diese Fortbildung eignet sich daher ebenso für in sozialen und therapeutischen Berufen Tätige, für Pastoral- und GemeindereferentInnen, geistliche BegleiterInnen etc. Gleichzeitig sind jene herzlich willkommen, die an ihrer eigenen Persönlichkeitsentwicklung arbeiten möchten.

Die Fortbildung besteht aus insgesamt 12 Einheiten.



**Farben erkennen –
Malen aus dem Unbewussten**

Die Fortbildung umfasst Theorie, Kasuistik, Einzel- und Gruppenselbsterfahrung zu folgenden Themen:

- Kurze Einführung in die Theorie und das Menschenbild der Analytischen Psychologie
- Theorie und Praxis: Malen aus dem Unbewussten
- Zugänge zur inneren Welt der Bilder
- Wirkkraft der Symbole
- Einführung in die Farbenlehre
- Anwendung der Theorie auf das Malen von Bildern in Märgen, Träumen und biblischen Texten
- Spiritualität und Transzendenz von gemalten Bildern in geistlicher Begleitung, Exerzitienarbeit, Beratung, Therapie

Termine

Auswahltagung

Sa., 08.12. – So., 09.12.18

Tagungsgebühr: 50 € (zzgl. Unterkunft und Verpflegung)

Seminartermine

08.-10.02.2019 / 05.-07.04.2019 / 20.-23.06.2019 / 27.-29.09.2019 / 15.-17.11.2019

Die Termine für 2020 werden baldmöglichst bekanntgegeben.

Die Fortbildung umfasst ca. 2 Jahre.